

Vielfältige Bildungsangebote in mehr als 800 Kursen Kreiskolkshochschule: Programme starten jetzt / Konzept des lebenslangen Lernens

Das neue Jahr hat begonnen und viele Menschen sind mit guten Vorsätzen gestartet, die sie 2024 angehen wollen. Sei es eine Sprache zu lernen, gesünder und achtsamer zu leben, mehr Sport zu treiben oder einfach etwas Neues kennenzulernen – viele Ziele kann man in der Kreiskolkshochschule Trier-Saarburg (KVHS) umsetzen.

Die über 800 neuen Kurse für das erste Halbjahr 2024 beginnen jetzt und im vielfältigen Programm der Volkshochschulen vor Ort ist für jedes Alter und zahlreiche Interessen das Passende dabei.

Sprachen für verschiedene Niveaus

Wer etwa eine Sprache für die anstehende Reise lernen oder nochmals auffrischen will, der wird bei der KVHS fündig. Es gibt eine Vielzahl an Sprachkursen für verschiedene Niveaus – für komplette Sprachanfänger, Wiedereinsteiger oder Fortgeschrittene. Die Angebote reichen von Englisch über Italienisch und Spanisch bis hin zu Französisch und Luxemburgisch, was vor allem für Grenzgänger interessant sein sollte. Für Migrant:innen gibt es Kurse für Deutsch als Fremdsprache.

Gemäß dem Konzept des lebenslangen Lernens werden außerdem abwechslungsreiche Vorträge und kulturelle Veranstaltungen angeboten, bei denen man sich zu Themen der Gesundheit,

Kulinarik und noch vielem mehr informieren kann. Für den Job nützliche Fähigkeiten lassen sich in EDV-Kursen erlernen und kreative Entfaltung ist in Handarbeits- oder Malworkshops möglich. Dabei wird in den Kursen der Volkshochschulen des Kreises nicht nur der Geist, sondern auch der Körper gefordert. Die Palette ist bunt und reicht von Gymnastik und Yoga über Tanz bis

hin zu Sportarten wie dem Mountainbiken oder Selbstverteidigung. Dabei gibt es Kurse, die für alle offen sind oder sich auch speziell an Senior:innen oder Kinder richten. Neugierig geworden? Die Programmhefte für die einzelnen Verbandsgemeinden finden sich auf der Homepage der KVHS: www.kvhs.trier-saarburg.de. Dort kann man sich auch online anmelden.



Kreiskolkshochschule Trier-Saarburg

Neue Kurse starten

Kurse 2024

Online ab Januar

Gute Vorsätze für das neue Jahr? Ihre VHS vor Ort ist für Sie da!

Wir freuen uns auf Sie!
Jetzt anmelden

Weiteres:

- Seite 2 | Bürgerbüro im Kreishaus zieht um
- Seite 2 | BBS präsentieren Angebote
- Seite 3 | Berufsbetreuerin stellt ihre Arbeit vor
- Seite 4 | Stellenausschreibungen / Ausschreibung
- Seite 4/5 | Amtliche Bekanntmachungen

Kreis-Nachrichten Redaktion

Kreisverwaltung Trier-Saarburg
Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier
Pressestelle
Verantwortlich
Thomas Müller, Martina Bosch
Tel. 0651-715 -240 / -406
Mail: presse@trier-saarburg.de

Kreisverwaltung Öffnungszeiten über Fastnacht

Die Kreisverwaltung Trier-Saarburg bleibt an Rosenmontag, 12. Februar, geschlossen. An Weiberdonnerstag und Fastnachtdienstag ist die Verwaltung bis 12 Uhr geöffnet. Nachmittags bleiben alle Gebäude geschlossen.

Betroffen sind alle Fachabteilungen sowie auch das Bürgerbüro im Haupt- haus am Willy-Brandt-Platz, die Neben- stellen in der Metternichstraße sowie außerdem das Gesundheitsamt für den Landkreis und die Stadt Trier in der Pau- linstraße. An allen anderen närrischen Tagen sind das Haus und seine Neben- stellen regulär geöffnet.

BBS präsentieren Angebote

Informationsveranstaltungen: Schulen stellen sich vor

Beginne ich eine Ausbildung oder möchte ich weiter zur Schule gehen? Möchte ich an einer anderen Schule neu beginnen? Und welche Schule ist die richtige für mich?

Die vier Berufsbildenden Schulen (BBS) in der Stadt Trier bieten Informations- veranstaltungen an, die Schülerinnen und Schülern und deren Eltern einen Überblick über mögliche Bildungs- gänge nach dem Sekundarabschluss I (Mittlere Reife) geben. Die Leitungen der Bildungsgänge, Fachlehrkräfte und Schüler:innen erläutern die verschie- denen Bildungswege, die Aufnahme- voraussetzungen, Anforderungen und Abschlüsse. Informationen zu den Uhr- zeiten und den organisatorischen De- tails finden sich auf der auf der Home- page der jeweiligen Schule.

Die Beruflichen Gymnasien in den BBS führen als gymnasiale Oberstufe in drei Jahren zur Allgemeinen Hochschulreife (Abitur) – die Berechtigung zum Studi- um aller Fachrichtungen an Fachhoch- schulen und Universitäten oder eine sehr gute Eintrittskarte in eine Berufs- ausbildung. Die Beruflichen Gymnasien bieten folgende Infoveranstaltungen an:

- Fachrichtung Gesundheit und Soziales: 29. Januar, BBS Ernährung, Hauswirt- schaft und Sozialpflege, www.bbs-ehs-trier.de;
- Fachrichtung Wirtschaft: 30. Januar, BBS Wirtschaft, www.bbsw-trier.de;
- Fachrichtung Technik: 31. Januar, BBS

Bürgerbüro im Kreishaus zieht um Mitarbeitende am 26. Januar nicht erreichbar

Aufgrund der anstehenden Umbauar- beiten im Eingangsbereich des Kreis- hauses am Willy-Brandt-Platz (die *Kreis-Nachrichten* berichtetet in der ver- gangenen Woche) muss das Bürgerbü- ro vorübergehend in den Sitzungssaal (ebenfalls Willy-Brandt-Platz) ziehen.

Der Umzug ist für den kommenden Freitag (26. Januar) geplant. Aus die- sem Grund bleibt das Bürgerbüro an diesem Tag geschlossen. Bürgerinnen und Bürger können sich mit Fragen ger- ne an die Servicenummer 115 wenden. Die Mitarbeitenden des Bürgerbüros sind am Umzugstag allerdings nur ein-

geschränkt erreichbar. Ab Montag, (29. Januar) können die Bürgerdienste wie- der wie gewohnt angeboten werden. Nach wie vor erfolgt der Zugang zum Bürgerbüro durch den Haupteingang des Kreishauses. Die Öffnungszeiten des Bürgerbüros finden sich online auf der Internetseite der Kreisverwaltung unter www.trier-saarburg.de/footer/oeffnungszeiten/

Bei den Umbauarbeiten soll eine Ser- vicetheke sowie ein neuer, moderner Wartebereich entstehen. Die Arbeiten sollen bis zu den Sommerferien abge- schlossen sein.



Berufsfachschule im Fokus

Die Geschwister-Scholl-Schule – Berufs- bildende Schule in Hermeskeil – bie- tet am 31. Januar (Mittwoch) um 18 Uhr einen Informationsabend zum Bil- dungsgang Berufsfachschule I (BF I) an. Neben allgemeinen Informationen (Zu- gangsvoraussetzung, Fachrichtungen) werden Hinweise gegeben, welche Möglichkeiten nach Abschluss der BF I gegeben sind. Hier wird die Berufs- fachschule II im Fokus stehen, die zum Sekundarabschluss I („Mittlere Reife“) führt. Außerdem werden Informationen zur Fachschule Altenpflegehilfe und zur Generalistischen Ausbildung zur Pflege- fachfrau/ zum Pflegefachmann geboten. Alle Interessierten sind eingeladen. Die Veranstaltung findet in der kreiseigenen Schule (Borwiesenstraße 5) statt, weitere Infos: sekretariat@bbs-hermeskeil.de, Tel. 06503/9806-51

KMV lädt ein

Der Kreismusikverband (KMV) Trier- Saarburg e.V. lädt zur Jahreshauptver- sammlung ein. Sie findet am 28. Januar um 16 Uhr im Bürger- und Vereinshaus in Föhren (Hauptstraße 1) statt. Auf dem Programm stehen unter anderem Geschäftsberichte und Vorstandswah- len.

Balthasar-Neumann-Technikum, www.bnt-trier.com;

- Fachrichtungen Gestaltungs- und Me- dientchnik, Informationstechnik: 1. Februar, BBS Gestaltung und Technik, www.bbsgut-trier.de

Eine Alternative zu den Beruflichen Gymnasien stellen die doppelt qualifi- zierenden Höheren Berufsfachschulen dar: Schülerinnen und Schüler erwerben eine vollschulische Berufsqualifikation (Staatlich geprüfte/r Assistent/in) und können gleichzeitig - in Verbindung mit einem Praktikum - die Allgemeine Fach- hochschulreife erlangen.

Die Höheren Berufsfachschulen laden zu folgenden Veranstaltungen ein:

- Fachrichtungen Ernährung und Versor- gung, Sozialassistent; Bekleidungste- chnik und Modedesign: 29. Januar, BBS Ernährung, Hauswirtschaft und Sozial- pflege, www.bbs-ehs-trier.de;
- Fachrichtung Wirtschaft: 30. Januar, BBS Wirtschaft, www.bbsw-trier.de;
- Fachrichtung Mediendesign: 6. Febru- ar, BBS Gestaltung und Technik, www.bbsgut-trier.de

Weitere Informationen über die Schul- formen und Aufnahmeanträge sind im Sekretariat bzw. über die Internetprä- senz der jeweiligen Schule erhältlich. Anmeldungen zu den einzelnen Schul- formen sind im Februar an das Sekreta- riat der entsprechenden Schule zu rich- ten.

Menschen zu mehr Selbstständigkeit verhelfen

Angela Krämer stellt ihre Arbeit als Berufsbetreuerin vor / Zusammenarbeit mit dem Kreis

Anträge bei Behörden, Gesundheitsentscheidungen, Finanzen regeln - das sind nur einige der Aufgaben, die Angela Krämer als selbstständige Berufsbetreuerin übernehmen kann. Rund 60 Menschen betreut sie, wobei alle Hilfestellungen in unterschiedlichen Bereichen brauchen. In einem Pressternin gemeinsam mit Simone Busch von der Betreuungsbehörde der Kreisverwaltung wurde das Berufsfeld genauer vorgestellt.

Eine Betreuerin oder ein Betreuer kann nicht einfach festgelegt werden. Zunächst muss beispielsweise von einem Angehörigen, Nachbarn oder einem Krankenhaus ein Betreuungsantrag beim Gericht gestellt werden. Dieses beauftragt dann die Betreuungsbehörde der Kreisverwaltung den Fall zu prüfen. Die Mitarbeitenden fahren zu der betroffenen Person, sprechen mit ihr und schauen sich deren Lebenssituation an. Es folgt ein ausführlicher Sozialbericht an das Amtsgericht. Erst danach trifft dieses eine Entscheidung.

Keine Vormundschaft

„Eine Betreuungssituation ist keine Vormundschaft“, erklärt Simone Busch. „Oft wird die Entscheidung mit der Vorstellung verbunden, man dürfe nichts mehr selber entscheiden. Das stimmt aber nicht. Die zu Betreuenden können und sollen, soweit sie dazu in der Lage sind, selbst Entscheidungen treffen. Hierbei ist eine enge Absprache zwischen den Betreuten und den Betreuer:innen von



Heike Berger hat ihre Betreuerin Angela Krämer und die Mitarbeiterin der Betreuungsbehörde des Kreises, Simone Busch, (v.l.) zu sich nach Hause eingeladen.

Vorteil. Berufsbetreuer:innen können auch nur für einen bestimmten Bereich zuständig sein wie beispielsweise „Unterstützungsanträge bei Behörden stellen.“ Dann könnten die Betreuten alle anderen Angelegenheiten wie zum Beispiel Gesundheitsfragen oder Aufenthaltsbestimmung selbst entscheiden.

Auch Angela Krämer bestätigt: „Meine Aufgabe ist nicht Menschen vorzuschreiben, wie sie zu leben haben. Es geht darum, sie dabei unterstützen, Entscheidungen für sich selbst zu treffen und ihre Rechte und Bedürfnisse im Blick zu haben.“ Ihr Ziel sei es, den Menschen zu mehr Selbstständigkeit zu verhelfen.

Interessierte gesucht

Die Betreuungsbehörde der Kreisverwaltung sucht weitere Menschen, die sich

in diesem verantwortungsvollen Beruf selbstständig machen wollen.

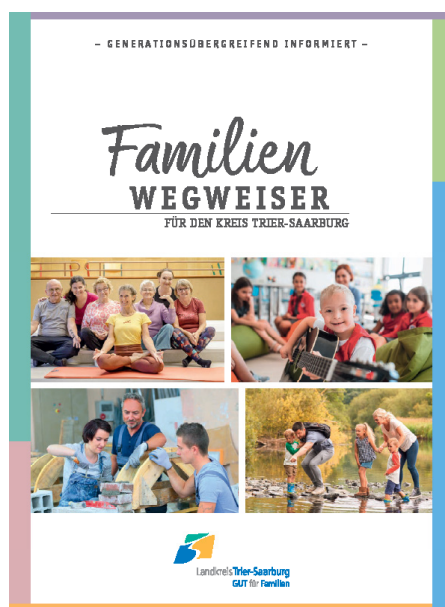
Das Berufsfeld bietet viele abwechslungsreiche Aufgaben. Dabei können die Arbeitszeit und der Arbeitsumfang selbst bestimmt werden. Einige sind nebenberuflich oder in Teilzeit als Betreuer:in tätig.

Die Betreuer:innen bieten einen großen Spielraum, um verschiedene Menschen und Berufsgruppen kennenzulernen und mit ihnen zu interagieren.

Interessierte können sich gerne von den Mitarbeitenden der Betreuungsbehörde des Kreises Trier-Saarburg beraten lassen. Termine können unter den Rufnummern 0651/715-254 (-418 oder -110) oder per E-Mail an betreuungsbehoerde@trier-saarburg.de vereinbart werden.

Infos für Familien Wegweiser für alle Generationen

Über die zahlreichen Angebote und Möglichkeiten für die verschiedenen Generationen informiert der Familienwegweiser des Kreises. Im Rahmen der Redaktion arbeitete die Pressestelle des Kreises mit den Fachämtern der Kreisverwaltung und zahlreichen Einrichtungen zusammen, die sich mit familiären Themen befassen. Die gedruckte Publikation ist im Bürgerbüro der Kreisverwaltung erhältlich. Darüber hinaus liegt sie an vielen Stellen im Kreis aus. Der Inhalt des Familienwegweisers findet sich auch in der digitalen Version unter www.trier-saarburg.de zum Download.



Sprechzeiten Migrationsbeauftragte lädt ein

Avin Youssef ist die Beauftragte für Migration und Integration des Kreises und bietet für die vielfältigen Anliegen von Migrant:innen regelmäßig Sprechstunden an. Sie finden an jedem ersten Montag des Monats in der Zeit von 8.30 bis 10 Uhr in der Kreisverwaltung in Raum 113 statt. Der nächste Termin ist der 5. Februar. Auch in der Verbandsgemeindeverwaltung Saarburg-Kell bietet Avin Youssef Sprechstunden an. Dort ist sie an jedem zweiten Montag des Monats von 9 bis 11 Uhr anzutreffen. Die Anmeldung erfolgt an avin.youssef@gmail.com oder telefonisch: 0157-58946194.



Agentur für Arbeit und Familienkasse Öffnungszeiten rund um Karneval

An Weiberfastnacht, 8. Februar, schließen die Dienststellen der Agentur für Arbeit und der Familienkasse für den Publikumsverkehr um 12:30 Uhr. Am Rosenmontag, 12. Februar, sind die Dienststellen für den Publikumsverkehr geschlossen. An allen anderen Karnevalstagen gelten die üblichen Öffnungszeiten.

Die Agentur für Arbeit weist darauf hin, dass die Familienkasse seit ihrem Umzug im Dezember 2023 in der Simeonstraße 55 (1. OG) in Trier zu finden ist.

Amtliche Bekanntmachung

Offenlegung des Jahresabschlusses 2022 der Regionalwerke Trier-Saarburg AöR

Der Verwaltungsrat der Regionalwerke Trier-Saarburg AöR (RTS-AöR) hat in seiner Sitzung am 16.03.2023 den geprüften Jahresabschluss zum 31.12.2022 mit einer Bilanzsumme von 5.736.518,57 EUR und einem Jahresüberschuss von 171.234,29 EUR festgestellt. Es wurde beschlossen, den Jahresüberschuss auf neue Rechnung vorzutragen. Dem Vorstand wurde Entlastung erteilt. Der Jahresabschluss und der Lagebericht wurden durch die BBH AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft und uneingeschränkt testiert.

Der Jahresabschluss kann vom 01. - 09.02.2024 bei der SWT-AöR, Ostallee 7 – 13 in Trier bei Herrn Martiny, Raum 301.A mit telefonischer Voranmeldung unter Tel. 0651 717-1360 eingesehen werden.

Trier, Januar 2024
Regionalwerke Trier-Saarburg AöR
Die Vorstände

Stellenausschreibungen

Der Landkreis Trier-Saarburg ist nicht nur durch seine Lage – im Herzen Europas – ein attraktiver Arbeits- und Lebensort. Der Kreis wächst – als Wirtschaftsstandort durch seine Nähe zu Luxemburg und durch den kontinuierlichen Ausbau von Bildungs- und Kulturstätten. Dadurch ist er mittlerweile für über 150.000 Menschen zum Lebensmittelpunkt geworden. Mit rund 600 Mitarbeitenden kümmert sich die Kreisverwaltung Trier-Saarburg mit Standorten in der kreisfreien Stadt Trier um die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger.

Bei der Kreisverwaltung Trier-Saarburg sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stellen zu besetzen:

Verwaltungsfachkraft (m/w/d) im Jobcenter Trier-Saarburg für Unterhaltsangelegenheiten

Sekretariatskraft (m/w/d) für den Personalrat

Verwaltungskraft (m/w/d) in Abteilung 10 /Sicherheit, Ordnung und Verkehr

Fachkräfte (m/w/d) im Bereich Landespflege in Abteilung 11 / Bauen und Umwelt

Nähere Informationen zu den Aufgabenbereichen sowie zu den Anforderungsprofilen, finden Sie auf unserer Homepage unter www.trier-saarburg.de/jobs

In Umsetzung unseres Gleichstellungsplanes begrüßen wir ausdrücklich Bewerbungen von Frauen. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.



Ihre aussagekräftige Bewerbung wird ausschließlich über unser Onlinebewerbungsportal unter www.trier-saarburg.de/jobs erbeten.

Öffentliche Ausschreibung

Bauherr Kreisverwaltung Trier-Saarburg, Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier
Maßnahme Errichtung von Radabstellanlagen (Anlehnbügel) und Reparatursäulen im Landkreis Trier-Saarburg
Leistung Tiefbauarbeiten
(Nähere Angaben sind in der Baubeschreibung zur Maßnahme enthalten)

Ausführungszeiten: 01.05.2024 bis 31.10.2024

Die Vergabeunterlagen können nach Veröffentlichung auf dem Vergabeportal subreport Verlag Schawe GmbH unter dem folgenden Link <https://www.subreport.de/E14526318> kostenlos heruntergeladen werden.

Ablauf Angebotsfrist 14.02.2024, 10:00 Uhr
Ende der Bindefrist 30.04.2024

Den vollständigen Bekanntmachungstext finden Sie auf der Vergabeplattform unter:

<https://www.subreport.de/E14526318>

Kreisverwaltung Trier-Saarburg, Vergabestelle

Amtliche Bekanntmachung

**Satzung
zur Änderung der Satzung der
Kreismusikschule Trier-Saarburg
vom 23. Januar 1981
zuletzt geändert durch Satzung vom
23.05.2023**

Der Kreistag des Landkreises Trier-Saarburg hat aufgrund des § 17 der Landkreisordnung für Rheinland-Pfalz (LKO) vom 31. Januar 1994 (GVBl. S 188), zuletzt geändert durch Artikel 38 des Gesetzes vom 19. Dezember 2018 (GVBl. S. 448), sowie der §§ 1, 2, 3 und 7 des Kommunalabgabengesetzes für Rheinland-Pfalz (KAG) vom 20. Juni 1995 (GVBl. S 1 75), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.05.2022 (GVBl. S. 207), in der Sitzung vom 18. Dezember 2023 folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

Artikel 1

§11 (An- und Abmeldeprozess) wird wie folgt geändert:

1. Die Anmeldung und Abmeldung ist schriftlich oder elektronisch bei der Kreisverwaltung Trier-Saarburg, Kreismusikschule, Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier bzw. über den auf der Homepage verfügbaren Link zum Online-Dienst einzureichen. An- bzw. Abmeldungen werden erst durch die Bestätigung der Kreismusikschule rechtswirksam. Ein Anspruch auf Aufnahme besteht nicht.

Artikel 2

§17 (3) wird wie folgt geändert:

1. Schülerinnen und Schüler, die für einen Musikverein im Landkries ausgebildet werden, erhalten 30 % Nachlass auf die reguläre Gebühr. Bei einer Anmeldung direkt über die Kreismusikschule ist das Anmeldeformular mit einem Stempel des Musikvereins zu versehen. Bei einer Online-Anmeldung ist ein Nachweis über eine Mitgliedschaft in einem Musikverein hochzuladen.

Artikel 3

Die Satzung tritt zum 01.01.2024 in Kraft.

Trier, den 21.12.2023
Kreisverwaltung Trier-Saarburg
Stefan Metzdorf, Landrat



Im Kreise vieler Kolleginnen und Kollegen wurde Christel May von Landrat Stefan Metzdorf in den Ruhestand verabschiedet.

Ruhestand nach Verlängerung Christel May verabschiedet sich nach 49 Dienstjahren

Zentralabteilung und Innerer Dienst - diese Stellen in der Kreisverwaltung sorgen dafür, dass der Dienstbetrieb reibungslos läuft. Hierzu hat Christel May mit vielfältigen Aufgabenbereichen jahrzehntelang zuverlässig und engagiert beigetragen. Nach fast 50 Jahren in der Kreisverwaltung Trier-Saarburg wurde sie nun von Landrat Stefan Metzdorf im Kreis vieler Kolleginnen und Kollegen in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

„Besonders danken möchte ich ihnen, dass sie nach Erreichen der Altersgrenze noch neun Monate drangehangen haben, um ihre Nachfolgerin einzuarbeiten, ihr umfangreiches Wissen weiterzugeben und der Verwaltung noch ein wenig zu helfen“, so Metzdorf in seiner Würdigung. Die große Anteilnahme vieler Kolleginnen und Kollegen zeige zudem, dass mit Christel May eine sehr geschätzte und beliebte Kollegin das Haus verlasse.

Mitgliederversammlung des Vereins Naturpark Saar-Hunsrück

Am 30. Januar findet im Koßmann-Forum in Eppelborn (Big Eppel – Kultur & Kongresshaus, Europaplatz 4) die Mitgliederversammlung des Naturparks Saar-Hunsrück statt.

Bericht über das Geschäftsjahr 2023, Aufgaben-/Maßnahmenplanung 2024 sowie der Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2024.

Die Sitzung beginnt mit dem Vortrag von Michael Koch, Altertumswissenschaftler, zum Thema „Kulturelles Erbe der Kelten im Naturpark – Potenziale und Möglichkeiten der Inwertsetzung“. Weitere Tagesordnungspunkte sind der

Die Versammlung ist öffentlich. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen. Um Anmeldung wird gebeten. Weitere Informationen gibt es in der Geschäftsstelle des Naturpark Saar-Hunsrück in Hermeskeil unter Telefon 06503 9214-0.

DLR lädt ein: Ackerbautag in Morbach

Das Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Eifel lädt gemeinsam mit dem Arbeitskreis der Landwirtschaftsmeister Morbach zum traditionellen Ackerbautag ein. Dieser findet am 30. Januar von 9 bis 16 Uhr in der Baldenauhalle in Morbach statt. Dabei werden unter anderem aktuelle Ansätze zum Thema Pflanzenbau, Bodenschutz sowie

der Digitalisierung in der Landwirtschaft diskutiert.

Interessierte können sich unter www.dlr-eifel.rlp.de unter Sachkunde/Fort- und Weiterbildung anmelden. Die Kursgebühr beträgt 30 Euro. Diese Veranstaltung ist als Weiterbildung zur Sachkunde im Pflanzenschutz anerkannt.